



Mit der urbayerischen Disziplin Steinheben begann der Straubinger Florian Trimpl seine Aufholjagd.



Robert Förster hievte den 300-Kilo-Stein einen halben Meter hoch – wie auch Patrick Baboumian und Tilo Kretzschmar.



Diesen Auftritt wird Matthias Botthof wohl nie vergessen: Strömender Regen begleitete sein Posing.

Daniel Wildt (4.) absolvierte seinen besten Wettkampf in dieser Saison.



Nach dem Farmerswalk zwang eine Verletzung Oliver Eichele zum Abbruch.

Wettkampf wieder völlig offen gestaltete. An dieser Stelle hervorzuheben sind auch die starken Leistungen von **Daniel Wildt** im Steinheben (3., 89 Zentimeter) sowie **Tilo Kretzschmar** im Fronthold (2., 44,18 Sekunden).

Der Farmerswalk war einmal mehr eine Angelegenheit für **Ron Magnus Tietz**, der neben dem wiedererstarkten Igor Werner als einziger mit beiden 125-Kilo-Koffern die volle Distanz von 60 Metern bewältigte – dicht gefolgt von Florian Trimpl (3.), der es immerhin auf 54,20 Meter brachte. Tobias Ide indes hatte hier eine Schwächephase und ließ mit Platz acht wertvolle Punkte liegen.

Die letzte Disziplin, das Heben von fünf 120 bis 160 Kilo schweren Kugeln auf ein Podest von 1,30 Meter Höhe, musste also die Entscheidung bringen: Zunächst schaffte **René Trage** mit vier Kugeln in knapp 36 Sekunden seine beste Tagesleistung, was für den „Leichtgewichtler“ den beachtlichen vierten Platz in dieser Wertung bedeutete. Tobias Ide scheiterte an der letzten und mit 160 Kilo schwersten Kugel. Somit belegte er sowohl in dieser Disziplin als auch in der abschließenden Wettkampfwertung